

Sanierung Waldbad Schöllbronn

Sanitäranlagen und Umkleidebereich am Puls der Zeit

Wellenlandschaft lädt zum Abtauchen ein



Bei der Einweihung nach der Sanierung: Fördervereinsvorsitzender Schneider, Ortsvorsteher Neumeister, OB Arnold, Künstlerin Denzler, Stadtwerkechef Oehler und Bäderchef Daul.

Die gelben und roten Farbtupfer sind das erste Indiz und die blauen Wellenbewegungen auf der Mauer zwischen Kinder und Schwimmbereich ein weiteres, im Waldbad Schöllbronn hat sich etwas über den Winter verändert. Doch die wichtigste Neuerung ist im Sanitär- und Umkleidebereich, er stammt noch aus den Anfangsjahren des Bades, das 1974 eröffnet worden war. Insgesamt haben die SWE rund 230.000 Euro in das Waldbad Schöllbronn investiert. Auch der Verein zur Förderung des Waldbads Ettlingen-Schöllbronn hat sich eingebracht und die Sanierung tatkräftig mit Arbeitseinsätzen unterstützt. Deshalb konnte am Freitag vergangener Woche pünktlich zur Saison das frisch sanierte Bad eingeweiht werden.

Als einen Schöllbronn Festtag bezeichnete denn Stadtwerkechef Eberhard Oehler die Einweihung des Bades und er verhehlte nicht, „mein erster Gedanke war, was für ein wunderschönes Bad“. Dem schlossen sich alle Einweihungsgäste an, die das Bad bei strahlendem Sonnenschein besichtigen konnten. Mit einem Augenzwinkern merkte Oehler an, wenn wir weiter mit der Sanierung gewartet hätten, wären die Sanitäranlagen museal geworden. Mit Blick auf Achim Schneider vom Förderverein hob der Stadtwerkechef heraus, „ich zolle ihnen großen Respekt für ihr großes Durchhaltevermögen.“ Auf Initiative des Vereins hat die Ettlinger Künstlerin Barbara Denzler die graue in

Wellenform gehaltene Betonwand in eine Wellenlandschaft verwandelt, die eins wird mit der Wasseroberfläche.

Mit Augenmaß investieren die Stadtwerke in die Bäder-Infrastruktur, merkte OB Johannes Arnold an. Er hoffe deshalb, dass viele aus den Ortsteilen auch Kunden der Stadtwerke sind respektive werden, die solch eine Bäderlandschaft vorhalten, die Arbeitsplätze schaffen. Auch Ortsvorsteher Steffen Neumeister unterstrich, dass die Stadtwerke viel Geld in das Waldbad investiert haben. Große Anerkennung gab es für den Förderverein, er leiste bürgerschaftliches Engagement par Excellence.

Auch die Mitglieder des Fördervereins hätten es sich nicht träumen lassen, dass das Bad so schön würde. Das miteinander sei beispielhaft, „wir bringen viel Muskelhypothek ein“, so Schneider mit Blick auf die Mitglieder. Aber nicht nur mit Muskelkraft wissen sie das Bad zu verschönern. So hat der Verein zwei neue Ruheliegen für den Schwimmbereich und zwei Bänke für das Freilandschach beigesteuert. Schneider dankte Oehler, dass es nun auch in Schöllbronn einen Beachvolleyballplatz gäbe.

Im Waldbad wurden seit Oktober vergangenen Jahres die Toiletten und Duschen komplett modernisiert. Die 17 Umkleidekabinen wurden durch neue ersetzt, davon sind zwei größere für Familien. Außerdem wurde sowohl in den Sanitäranlagen als auch im Umkleidebe-

reich ein neues Farbkonzept umgesetzt, das sich auch auf den frisch lackierten Spinden fortsetzt. Einen neuen Anstrich bekamen ebenso die Betonstützen, die Türen im Bad sowie die Fassade.

Zwei neue Umkleidekabinen für die Wiese, so genannte „Umkleideschnecken“ kamen von Seiten der Stadtwerke dazu. Und am Badeseesee Buchtzig wurden insgesamt 20 größere und kleinere Bäume gepflanzt, die im Sommer für Schatten auf der Liegewiese sorgen werden. Im Albgaubad öffnete das Freibad bereits zum 1. Mai. Dort wurde in Vorbereitung auf die Sommersaison ein befestigter Motorradparkplatz angelegt.

Führung „Die historische Altstadt Ettlingen“

Lernen Sie am Sonntag, 27. Mai um 15 Uhr Ettlingens historische Altstadt in einem kurzweiligen Rundgang kennen. Durch verwinkelte Gassen, über malerische Plätze, entlang des idyllisch gelegenen Rosengärtchens führt der Weg zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten und lässt 2000 Jahre Stadtgeschichte von der Römerzeit bis heute lebendig werden.

Dauer: ca. eine Stunde

Treffpunkt: Museumsshop im Schloss.

Tickets: 3 €.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Karten sind im Vorverkauf am Museumsshop im Schloss erhältlich.

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Johannes Arnold ist am Dienstag, 26. Juni von 14.30 bis 16.30 Uhr im 2. OG der Sparkasse. Bitte melden Sie sich im Büro des Oberbürgermeisters, Klaudia Riemann, 07243/101 204 an und skizzieren Sie kurz das Thema, damit die entsprechenden Unterlagen zur Sprechstunde vorliegen.

Grundbuchein- sichtsstelle nicht besetzt

Vom 25. Mai bis einschließlich 1. Juni ist die Grundbucheinsichtsstelle der Stadt nicht besetzt. Anträge für Grundbuchabschriften können zu den üblichen Öffnungszeiten beim Justizariat der Stadt (Sparkassengebäude Marktplatz 1, 1 OG.) gestellt oder abgegeben werden. Eine Bearbeitung erfolgt ab dem 4. Juni. Alternativ kann man sich an das Grundbuchamt Maulbronn wenden (Frankfurter Straße 52, 75433 Maulbronn, 07043 9578-0).